

RS OGH 1979/3/14 3Ob39/79, 3Ob167/82, 3Ob255/01y, 3Ob152/12t

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.03.1979

Norm

BAO §229

EO §1 Z13 IIL

EO §54 Abs1 Z3

Rechtssatz

Ein Rückstandsausweis hat nach § 229 BAO - abgesehen von der Vollstreckbarkeitsbestätigung - Namen und Anschrift des Abgabepflichtigen, den Betrag der Abgabenschuld, zergliedert nach Abgaben und Jahren, und die Nebenansprüche, zu enthalten. Es handelt sich hierbei um - nicht verbesserungsfähige - Inhaltserfordernisse eines Rückstandsausweises.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 39/79
Entscheidungstext OGH 14.03.1979 3 Ob 39/79
- 3 Ob 167/82
Entscheidungstext OGH 15.12.1982 3 Ob 167/82
Beisatz hier: Rückstandsausweis nach § 177 TLAO, LGBl für Tirol, Nr 7/1963. (T1)
- 3 Ob 255/01y
Entscheidungstext OGH 18.07.2002 3 Ob 255/01y
Auch; Beis wie T1
- 3 Ob 152/12t
Entscheidungstext OGH 17.10.2012 3 Ob 152/12t
Auch; Veröff: SZ 2012/103

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0002106

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.06.2015

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at